

Raiffeisen Läufercup 2009:

Viele Südtiroler Siege beim 10. Draulauf Abfaltersbach

Die Südtiroler Läufer beherrschten das achte Rennen im Rahmen des Raiffeisen Läufercups 2009. Von 22 gewerteten Altersklassen gingen nicht weniger als 17 Siege in das westliche Nachbarland.

Bei idealem Laufwetter kämpften an die 140 Läufer um die Podestplätze in den einzelnen Altersgruppen. Sektionsleiter Werner Moser von der Sportunion Raika Abfaltersbach war für die Durchführung dieser Laufveranstaltung verantwortlich.

Gemeinsam mit vielen freiwilligen Helfern und mit Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr wurde ein tolles Rennen organisiert. Dr. Bertl Jordan kommentierte pointiert das Renngeschehen. Die Rennstrecken gingen bei den Kindern über 600 m, bei den Schülern über 1,2 km und 1,8 km, bei der Jugend, den Frauenklassen und Männern über



Martin Schneider (132) gewinnt das Männerrennen über drei Runden. Foto: B. B.

60 Jahren über zwei Runden (3,6 km) und bei den Männerklassen über drei Runden (5,4 km).

Mit sieben Klassensiegen war der ASV Oberwienbach/Percha erfolgreichster Verein. Fünf erste

Plätze gingen an den AC 2000 Toblach. Erfolgreichster Osttiroler Verein wurde die Laufgemeinschaft (LG) Hochpustertal mit zwei Siegen.

Elisabeth Trenker (AC 2000 Toblach) siegte wie bei den letzten Cupläufen überlegen im Damenrennen. Als zweit-schnellste Frau erreichte Roswitha Moser (LG Hochpustertal) das Ziel. Auch das Männerrennen wurde eine klare Südtiroler Angelegenheit. Martin Schneider vom ASV Oberwienbach konnte auf den letzten Metern die Konkurrenz abschütteln. Bester Osttiroler Läufer und Sieger der allgemeinen Männerklasse wurde Mario Ortner von der Sportunion Villgraten.

Osttiroler Stockerplätze

WU 8: 1. Sara Pawlin (Laufftreff Dölsach); MU 8: 3. Nick Lexner (Union Raika Compedal); WU 10: 3. Katharina Aichner (LG Hochpustertal); MU 10: 1. Savio Reider (LG Hochpustertal); 2. Philipp Fuchs (Union Raika Compedal); 3. Martin Oberlojer (Schwimmunion Osttirol); WU 12: 2. Tanja Oberegger (RC Figaro Lienz); MU 12: 2. Julian Moser (LG Hochpustertal); WU 16: 2. Karin Mascher (LG Hochpustertal); 3. Fuchs Klara (RC Figaro Lienz); MU 16: 2. Michael Singer (RC Figaro Lienz); WU 18: 2. Petra Mascher (LG Hochpustertal); Männer: 1. Mario Ortner (Union Villgraten); Frauen W 40: 1. Roswitha Moser (LG Hochpustertal); 2. Veronika Leitner (LG Hochpustertal); 3. Elisabeth Bürgel (Sportunion Raika Lienz); Männer M 60: 3. Friedrich Abfalterer (SV Dölsach).

Das nächste Rennen, der 15. Gäitler Herbstlauf Grafendorf, zählt zum Raiffeisen Läufercup 2009 und findet am Samstag, 10. Oktober, statt. Start (15 Uhr) und Ziel sind auf dem Sportplatz Grafendorf. Veranstalter: GSK Grafendorf/Gundersheim. Streckenlängen: Kinder 300 m, 600 m, Schüler 900 m und 1.450 m, Jugend, Frauen und Männer 60/70 2,9 km, Männerklassen 5,8 km. Nennungen unter Tel. 0664-4627459 oder 0664-5471523.



Jeweils drei Podestplätze konnten die Athleten des RC Figaro Sparkasse Lienz bei den Rennen in Itter am 19. September und eine Woche darauf in Abfaltersbach erreichen. In Itter waren es Christian Glanzer, Tanja Oberegger und Michael Singer, die sich gegen die Nordtiroler Konkurrenz behaupteten und jeweils die Silbermedaille eroberten. In Abfaltersbach kamen Michael Singer und Tanja Oberegger jeweils auf den zweiten Platz, Klara Fuchs auf den dritten Platz.

Ingemar Walder für Weltcup-Auftakt gerüstet

Kurz vor Saisonbeginn steht der Villgrater Snowboarder Inge-



Ingemar Walder bereitete sich in Gletscherskigebieten auf die Saison vor.

mar Walder. Den Sommer nutzte er zum gezielten Training für die heurige Saison. „Es geht ja um viel, da die Olympischen Spiele in Vancouver rufen“, so Walder, der sich freut, das richtige Material für die kommende Saison gefunden zu haben. „Auch die neue Snowboard-Platte funktioniert einwandfrei.“ Für Walder geht es nächste Woche nochmal für zwei Tage zum Slalom-Training aufs Stilsfer Joch. Die Saison startet in Landgraaf (Holland) in der Indoor-Halle am 9. Oktober mit dem Weltcup-Auftakt der Alpinen. „Ich werde da natürlich wieder mein Bestes geben um Osttirol gut zu präsentieren“, so der Villgrater Snowboarder.



Beim neunten „Tag des Sports“ am 26. September auf dem Wiener Heldenplatz konnte man nicht nur unzählige Sportarten kennenlernen. Es wurden auch rund 400 Athleten für ihre herausragenden Leistungen geehrt, darunter auch Michael

Kurz, Top-Behindertensportler des Vereines BSRO (r.), im Bild mit Wolfgang Dabernig (l.) und Judo-Olympiasieger (Silber) Ludwig Paischer. Er war wie Benni Raich, Thomas Morgenstern oder Mirna Jukic ein Star zum Anfassen.